



|       |         |
|-------|---------|
| Autor | Beitrag |
|-------|---------|

| Autor   | Beitrag   |
|---|---|
| <p><a href="#">gmg</a><br/>23.01.2009 16:17</p> | <p>@ alle<br/>Das Gutachten von Vieweg ist frei verfügbar.</p> <p>Link:<br/><a href="http://www.ima-messe.com/images/pdf/pdf_map4_IFO%20Studie_d.pdf">http://www.ima-messe.com/images/pdf/pdf_map4_IFO%20Studie_d.pdf</a></p> <p>Da der Link sicher bald abgeschaltet wird, anbei auch die pdf.</p> <p>Sehr lesenswert!</p> <p>1) <u>Geldspielgeräte</u></p> <p>5 % der 2008 zugelassenen Geldspielgeräte waren Testgeräte.</p> <p>2) <u>Fungames</u></p> <p>Die Fungames wurden bis Ende 2008 nahezu vollständig abgebaut.<br/>Während 2005 noch 87.000 Geräte im Einsatz waren, sind es 2008 nur noch 10.000.<br/>10.000 Stück noch in der Aufstellung = nahezu abgebaut ?</p> <p>Andere Berechnung bei den Fungames:<br/>Lt. Trümper waren ursprüngliche rund 8,3 Fungames je Konzession im Einsatz. Macht bei 87.000 Geräten rund 10.000 Konzessionen.<br/>Jetzt sollen nur noch 0,3 Fungames pro Konzession im Einsatz sein.<br/>Es wird aber ausgeführt, dass noch 10.000 Fungames im Einsatz sind.<br/>Macht bei 0,3 Fungames pro Konzession mehr als 30.000 Konzessionen !</p> <p>Ich habe das Gefühl, dass da eine Aussage absolut falsch ist.</p> <p>3) <u>Umsatz</u></p> <p>Unter den Bedingungen der neuen SpielV konnte von den Aufstellunternehmen der Umsatz ( Kasse inkl. MwSt. ) gegenüber 2005 um etwa ein Drittel erhöht werden.</p> <p>Das hört sich doch gut an ! In drei Jahren 30 % Umsatzerhöhung. Das sind im Schnitt mehr als 10 % pro Jahr. Glückwunsch Aufstellerschaft !<br/>Und wieviel ist für zusätzlich erforderliche Mietzahlungen draufgegangen ??? Die gab es ja 2005 noch nicht so, wie sie heute zum Standard geworden sind.</p> <p>4) <u>"Spielsuchtpiktogramme"</u></p> <p>...sind in die Frontscheiben der Geldspielgeräte Piktogramme eingedruckt....</p> <p>????? Da hat sich mal wieder einer nicht die Sachen angesehen, über die er ein Gutachten verfasst hat.</p> <p>Bei den Piktogrammen handelt es sich mittlerweile um Aufklebebildchen, die sich überall befinden, nur nicht eingedruckt auf den Frontscheiben ( Beispiel: über der Restgeldauszahlungsschale ) .Vgl. entsprechende PTB-Zulassungen</p> <p>hier nur ein Link:</p> |

| Autor | Beitrag  |
|-------|--|
|       | <p><a href="http://a00096.berlin.ptb.de/pls/portal/docs/PAGE/SPIELGERAETE/ZULASSUNGEN%203.1/G-2154.PDF">http://a00096.berlin.ptb.de/pls/portal/docs/PAGE/SPIELGERAETE/ZULASSUNGEN%203.1/G-2154.PDF</a></p> <p>vgl. Geräteansicht S. 9.</p> <p>5) Mehrfachkonzessionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Filialisten</li> <li>- Versicherungen</li> <li>- internationale Finanzmarktakteure</li> <li>- Portfoliostrategien</li> <li>- Stakeholder</li> </ul> <p>6) Zugangskontrollen in Spielhallen</p> <p>- fehlende Erforderlichkeit ( &gt; Eingriff in das Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung und damit verfassungswidrig ) :kopfkratz:</p> <p>7) Vergnügungssteuer</p> <p>Bemessungsgrundlage:<br/>Kasseninhalt oder Spieleinsatz ? &gt; Drosselwirkung</p> <p>8.) Die Konkretisierung der neuen Spielverordnung hilft Irritationen zu beseitigen</p> <p>.....so dass es noch Betriebe mit einem Bestand an illegalem Spielangebot gibt....<br/> .... die Hersteller von GSG haben .... den Gestaltungsspielraum der novellierten SpielV genutzt und die Vorgaben weitgehend ausgehebelt....<br/> ...Kritik an den Geldspielgeräten entsteht nur durch die subjektive Wahrnehmung und die politische Bewertung von hohen, im Spiel erzielbaren Punktzahlen und den damit verbundenen Anreizen :wand:<br/> Klar: aus Punkten werden auf Knopfdruck Euro</p> <p>9) TR der PTB</p> <p>Technische Richtlinien dienen der Operationalisierung :lesen:.....</p> <p>Einschublink:<br/> <a href="http://de.wikipedia.org/wiki/Operationalisierung">http://de.wikipedia.org/wiki/Operationalisierung</a></p> <p>.....gesetzlicher Vorgaben zum Zwecke der Konstruktion und Prüfung von Produkten im Hinblick auf die Einhaltung rechtlicher Bestimmungen.....</p> <p>10) Spielpause</p> <p>...die geforderte Spielpause muss effektiver ausgestaltet werden ( ??? :wand: Pause = Pause )<br/> Link:<br/> <a href="http://de.wikipedia.org/wiki/Pause">http://de.wikipedia.org/wiki/Pause</a></p> |

| Autor | Beitrag  |
|-------|--|
|       | <p>d. h., das Gerät ist ruhig zu stellen. ...es dürfen auch keine einsatzfreien Probe- und Demospiele stattfinden...</p> <p>11) Die grosse Frage</p> <p>Gelingt es bis 2011 mit der TR 4.0 die politische Diskussion in ruhiges Fahrwasser zu bringen ?</p> <p>Ist dieses Gutachten denn schon so alt ?<br/>Die TR 4.1 wird doch gerade verfasst....</p> <p>In dem Sinne:<br/>Viel Spass beim Studium !</p> <p>Grüße</p> |

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:  
- vdai2008 02-01-2009.pdf 756,42 KB